KAMINUHR JOSEF HOFFMANN WIENER WERKSTÄTTE 1903

Bedeutende Uhr, Modellnummer M 0005, Entwurf Josef Hoffmann, für die Wiener Werkstätte, 1903, Kupfer, Alabaster, Alpaka, Emaille, facettierte Gläser, Schmuckstein, Wochenwerk mit ½ Stunden und Stundenschlag auf Glocke

---

Der österreichische Architekt und Designer Josef Hoffmann war eines der Gründungsmitglieder und einer der Hauptvertreter der Wiener Werkstätte.

Diese Kaminuhr gehört zu den besonders frühen Entwürfen der Wiener Werkstätte. Sie wurde nur zweimal produziert – 1903, im Gründungsjahr der Wiener Werkstätte. Die Uhr ist nicht nur wegen ihrer Seltenheit bemerkenswert, sondern auch aufgrund ihrer tiefgreifenden historischen Bedeutung. Die beiden Exemplare, eines in Kupfer versilbert und eines in Kupfer patiniert, wurden an zwei bedeutende Wiener Familien aus dem engen Umfeld von Josef Hoffmann und der Wiener Werkstätte verkauft: Die Familie Kohn und die Familie Spitzer.

Unser Exemplar stammt aus dem Besitz der Familie Spitzer, für die Hoffmann bereits 1900 ein Haus in der Villenkolonie auf der Hohen Warte entworfen und ausgestattet hatte. Es wurde aus patiniertem Kupfer gefertigt und zeichnet sich durch fein getriebene und gehämmerte Details aus, wobei die ursprüngliche Patina erhalten geblieben ist. Das Design wird durch acht Alabastersäulen (zwei davon wurden sorgfältig restauriert), ein Zifferblatt aus Alpaka mit emaillierten Nummern, facettiertes und geschliffenes Glas sowie ein Kapitell mit einem Edelstein weiter veredelt. Ihr erstklassiger Originalzustand unterstreicht die außergewöhnliche Handwerkskunst der Wiener Werkstätte.

Bereits im Jahr 1906 erlangte die Uhr internationale Anerkennung, als sie im „The Art-Revival in Austria“ vorgestellt wurde.

Kunsthandel Nikolaus Kolhammer GmbH
Agnesstraße 50, 3400 Klosterneuburg
Österreich, Europa

+43 676 406 46 00
info@kolhammer.com












Kunsthandel Nikolaus Kolhammer GmbH
Agnesstraße 50, 3400 Klosterneuburg
Österreich, Europa

+43 676 406 46 00
info@kolhammer.com